

Presse-Information

Sperrmüll in Corona-Zeiten zurückhaltend anmelden

Kempen, 17. November 2020 – Termine für die Sperrmüll-Abfuhr werden so schnell wie möglich vergeben. Darauf weist Entsorger Schönackers hin. „Allerdings“, so eine Schönackers Betriebsleiterin, „erfolgt die Terminplanung in Abstimmung mit der jeweiligen Kommune bereits im Vorjahr. Da die Nachfrage der Bürger in diesem Jahr größer ist, stehen derzeit Termine erst wieder ab Februar 2021 zur Verfügung.“

Schönackers empfiehlt deshalb, nur wirklich zwingende Sperrmülltermine anzumelden. Durch die strikte Einhaltung der Sicherheits- und Hygienevorschriften ist der Entsorgungsaufwand größer geworden. Schönackers bemüht sich im Rahmen der Möglichkeiten und in Rücksprache mit den Kommunen um Zusatztermine.

Schönackers bittet um Verständnis für verzögerte Anmeldefristen und setzt weiterhin alles daran, den Sperrmüll zeitnah abzuholen. Auf eine termingerechte und sichere Entsorgung könne sich der Bürger im Rahmen der Möglichkeiten verlassen. Schönackers verweist auch auf das flächendeckende System an Wertstoffhöfen, die nach wie vor als systemrelevante Einrichtung geöffnet sind. Dort habe der Bürger selbst die Möglichkeit, sich seines Sperrmülls zu entledigen. Auf den Wertstoffhöfen seien die Sicherheits- und Hygienevorschriften unbedingt zu beachten und den Anweisungen des Dienstpersonals Folge zu leisten.

Über Schönackers

Der zertifizierte Entsorgungsfachbetrieb wird 1956 von Josefine und Theo Schönackers in Kempen am Niederrhein gegründet. Der konzernunabhängige Familienbetrieb hat sich in dritter Generation zu einem Technologie- und Systemführer der Kreislaufwirtschaft in NRW entwickelt. Über 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen an zwei Dutzend Standorten umfassende Entsorgungs- und Recycling-Angebote für Wirtschaft, Kommunen und Privathaushalte bereit. Mehr als 850 grün-gelbe Fahrzeuge sind für Gewerbe, Handel und Industrie im Einsatz. Darüber hinaus berät Schönackers in allen Aspekten einer gesetzeskonformen Verwertung und Entsorgung. Mit maßgeschneiderten Leistungen und nachhaltigen Entsorgungskonzepten sorgt Schönackers für eine zukunftssichere Kreislaufwirtschaft. Das Schönackers-Motto „Heute für morgen sorgen“ trägt dieser Zielsetzung der Firmengründer Rechnung.